

Protokoll zur 10. Sitzung des 14. Pfarrgemeinderats
(zehnte Sitzung der Legislaturperiode)

Montag, 09. März 2020, im Gruppenraum 1, EG des Pfarrzentrums

Anwesend:

Herr Pfarrer Poradzisz
Herr Schimpfle
Herr Hinz
Herr Kindlinger
Frau Scholz
Frau Hartmann
Herr Ismair
Herr Ober
Herr Hofstetter
Frau Scherm
Herr Meindl (Kirchenverwaltung)

Entschuldigt/Abwesend:

entfällt

Tagesordnung:

Der geistliche Impuls wurde von Herrn Ismair gestaltet (ein Referat zum Umgang mit Gottes Schöpfung und zum Schluss ein Gebet aus dem Gotteslob. Den nächsten Impuls gestaltet Herr Schimpfle)

1. Rückblick

Neujahrsempfang

In der Mitte des Abends gab es ein hohes Aufkommen an der Getränkebar die nur von einer Person bewirtschaftet wurde. Es ist der Wunsch geäußert worden, nicht nur zu Beginn zu dritt aufgestellt zu sein, sondern die Bewirtung mit zwei Personen zu stemmen.

Hr. Ismair hat die Schilder für die Abfalltrennung in der Pfarrküche neu gestaltet und wird sie nach Absprache mit dem Hausmeister neu anbringen.

2. Aktuelles:

2.1 Fahrplan für Neuwahl PGR-Vorsitz

Herr Hinz behält das Amt des Vorsitzenden bis zur Juli-Sitzung. Beim PGR Einkehrwochenende im Herbst wird dann schon der/die neue Vorsitzende im Amt sein. Die Amstsduer geht bis zum Ende der Legislaturperiode 02/2022. Herr Hinz wird bei Fragen selbstverständlich zur Seite stehen. Bis 6. Juli sollen die einzelnen Mitglieder sich über die Wahl bereits Gedanken gemacht haben.

2.2 Berichte aus den Sachausschüssen (Ökumene, Senioren, Jugend, Caritas ect.)

Jugend:

Die Jugend hat im Dezember die Nikolausaktion durchgeführt. Dabei wurden ca. 17 Familien besucht. Der Spendenerlös ging an „Helfende Hände“. Im Januar gab es eine Hüttentour nach Österreich. Andi Stief und Hr. Kindlinger sind die neuen Gruppenleiter. Am 1.-Mai-Wochenende macht die Jugend eine Frühlingsfahrt nach Salzburg in die Jugendherberge. Bisher gibt es dafür 45 Anmeldungen. Das erste Firmtreffen findet am 15. März statt.

Arbeitskreis Ehe und Familie:

Das Team lädt am 22. März nach dem Jugendgottesdienst zum Fastensuppe Essen in den Pfarrsaal ein. Es gibt eine große Auswahl an Suppen. Die Spende geht an das Hilfswerk Misereor. Der nächste Waldgang, der am letzten September Wochenende erfolgen soll, wird diesmal mit den Firmlingen geplant. Diese gestalten eine Station selbst. Ein Treffen für die Planung steht noch aus. Es ist das Thema „Flucht“ geplant. Der AK Ehe/Familie sucht nach Verstärkung im Bereich der Organisation, Terminplanung etc.

Senioren:

Beim nächsten Seniorennachmittag kommt die Polizei und klärt über den Enkeltrick auf. Zudem ist in Planung, einen Nachmittag mit Handarbeit mit Frau Kirchner zu gestalten. Außerdem steht ein Besuch der Firmlinge an.

Ökumene:

Herr Ismair hat bei der Jugend viel Werbung für das Taize Gebet gemacht. Das letzte Taize in Neuried wurde gut besucht. Trotzdem wünscht man sich vermehrt ein jüngeres Publikum, da dies eigentlich ja seinen Ursprung in der Jugend hat. Vielleicht könnte man der Jugend einen Film über Taize zeigen, damit sie eine bessere Vorstellung bekommen. Frau Hartmann scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorbereitungsteam aus. Am 8. Mai findet die Ökumenische Maiandacht in der Andreaskirche statt.
Außerdem gibt es sonntags die Ökumenischen Fastenpredigten. Im Juni findet wieder das St. Benofest statt.

Dekanat: Vorschläge und Meinungen im Rahmen des synodalen Wegs können an Hr. Ismair oder Hr. Hinz herangetragen werden. Diese werden an den Dekanatsrat weitergegeben. Im Info Letter sind alle aktuellen Termine vom Dekanat aufgeführt.

Feste und Feiern:

Das Dorffest ist in Planung. Herr Sibig fragt an ob bei dem Dorffest eine begrenzte Zeit lang ruhige, geistliche Musik gespielt werden kann. Dem wird zugestimmt. Am 28.Mai erfolgt eine allgemeine Hygieneeinweisung. Am 10. April findet das Palmbuschbinden statt. Es werden dafür noch Weidenkätzchen, Buchsbaumzweige gesucht. Am 28.Mai findet die allgemeine Hygieneunterweisung statt.

Caritas: Im Januar fand der verschobene Crashkurs Caritas statt. Alles Wissenswerte über die Strukturen, Rechte und Pflichten der Kuratorien sowie die Arbeitsgemeinschaft zwischen Caritas und Arge wurden hier vermittelt.

Es gibt einen Pressebericht über die Armutskonferenz. Dieser wird im Anhang des Protokolls mit verschickt.

2.3 Stehempfänge zu den Erstkommunionen, 26.April und 10 Mai

Frau Scholz kümmert sich gerne wieder um die Dekoration und Blumengestecke.

Am 26.April können mithelfen: Hr. Schimpfle, Herr Ober, Herr Hinz

Am 10.Mai können mithelfen: Fr. Scherm, Herr Ober, Fr. Hartmann, Herr Ismair.

2.4 Steuerliche Beurteilung der Kirchenstiftung seit 2020

Ab 2021 gibt es eine neue und strengere Regel für Steuereinnahmen. Für alle Einnahmen durch Eintrittsgelder oder sonstige Umsätze gilt dann die Umsatzsteuer.

Das heißt, dass deutlich weniger Geld der Kirche zur Verfügung steht und mehr

Verwaltungsarbeit entsteht. Eine Rechnungspflicht gilt ab 250 €.

Außerdem muss immer eine zeitnahe Abrechnung erfolgen. Ausgenommen sind reine Spenden.

2.5 Bericht aus der Kirchenverwaltung

Es gibt ein neues Brandschutzkonzept. Alle zwei Jahre muss eine Schulung erfolgen. Für die Behindertentoilette wird eine neue Spülung eingebaut. Die Ministranten bekommen neue Schellen. Es gab eine Überlegung ob ein Defibrillator angeschafft werden sollte. Die Anschaffung und Wartung dafür ist kostspielig. Die Pfarrkirche Heiligeist und die Jakobuskirche in Pullach haben einen Defibrillator. Ggf. kann man dort mal anfragen wie teuer der Unterhalt von so einem Gerät ist.

Hr. Hofstetter fragt nochmal bei Hr. Saller an wegen einer neuen Musikanlage.

2.6 Spendenbestätigung für vom Christkindlmarkt geförderte Projekte

Es gab einen Spendennachweis des Projekts „Omnibus“, der privaten Hilfsorganisation in Afrika (Schule in Uganda) sowie ein Dankeschön Video auf YouTube vom Wasserprojekt der Jugend. Von den „Helfenden Händen“ gibt es noch keine Spendenbescheinigung.

3. Sonstiges

Für das Protokoll

27.03.2020, gez. Isabell Hartmann.